

R

REGION

Kurznachrichten

Mehr unter suedostschweiz.ch/miniregion

GLARUS

Autofahrer rutscht auf die Gegenfahrbahn – Totalschaden

Ein 43-jähriger Autolenker ist am Dienstag gegen 5.40 Uhr in Glarus auf der Buchholzstrasse in einer vereisten Rechtskurve auf die Gegenfahrbahn gerutscht und mit einem Auto kollidiert. Wie die Kantonspolizei Glarus am Dienstag meldete, wurde beim Unfall niemand verletzt. An den Fahrzeugen entstand Totalschaden. (kapo/red)

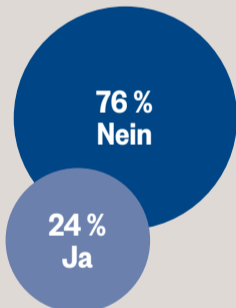
GLARUS

Das Feministische Kollektiv Glarus lädt zum zweiten Filmabend ein

Zum Ende der «16 Tage gegen Gewalt an Frauen» und am Datum des internationalen Tages der Menschenrechte lädt das Feministische Kollektiv Glarus laut einer Mitteilung zum zweiten Filmabend. Am 10. Dezember heisst es Film ab für «Female Pleasure», mit dem zum Abschluss ein kraftvolles Zeichen gesetzt werden soll, dass eine andere, gewaltfreie Welt möglich ist. Die Vorführung findet am 10. Dezember im Raum Tomorrow an der Burgstrasse in Glarus statt. Türöffnung ist um 19.30 Uhr, der Film startet um 20 Uhr. Willkommen seien alle Personen mit einer feministischen Grundhaltung. (eing)

WIR HATTEN GEFRAGT

Samichlaustag: Haben Sie die Rute verdient?



Stand: Vortag 18 Uhr

FRAGE DES TAGES

Gehen Sie im Winter in ein Fitnesscenter?

Stimmen Sie online ab: suedostschweiz.ch

Ein Steg, ein Park und nur vielleicht ein Hänggitarurm

In Ennetbühls sollen etwa 150 Wohnungen gebaut werden. Jetzt hat der Gemeinderat den Überbauungsplan für das Kartoni-Quartier erlassen. Die Referendumsfrist läuft bis Mitte Dezember.

von Daniel Fischli

Der Gemeinderat Glarus hat den Überbauungsplan für das Kartoni-Areal in Ennetbühls erlassen. Darin werden in den Grundzügen die Platzierung der Bauten und ihre Ausdehnung, ihre Gestaltung und die Umgebungsbereiche festgelegt. Es sind dabei Abweichungen von den für die betreffenden Zonen geltenden Bauvorschriften der Gemeinde möglich. Das eigentliche Bewilligungsverfahren für das konkrete Bauprojekt ist dann der nächste Schritt.

Der Überbauungsplan kommt nur dann vor die Gemeindeversammlung, wenn dagegen erfolgreich das Referendum ergriffen wird. Die Frist für das Einreichen von 300 Unterschriften läuft bis am 14. Dezember. Für die Realisierung der Pläne auf dem Kartoni-Areal sind auch Umzonungen nötig, wie der Gemeinderat mitteilt.

Diese Umzonungen liegen sowieso in der Kompetenz der Gemeindeversammlung. Sie werden laut Gemeinderat an einer der nächsten Versammlungen behandelt.

Zukunft des Hänggitarurms offen

Das Areal in Ennetbühls gehört der Kartoni Quartier AG, an der neben der Planungsfirma Sutter Projects aus Baar auch die einheimische Trümpi Immobilien AG und die Glarner Pensionskasse beteiligt sind. Es sollen etwa 100 Millionen Franken investiert werden und 150 Wohnungen entstehen. Ausserdem sind gewerbliche Nutzungen vorgesehen.

Am Nordende des Areals bei der Ennendaner Linthbrücke steht ein Hänggitarurm, der als besonders schützenswert inventarisiert ist. Im Überbauungsplan wird trotzdem die Möglichkeit offengelassen, ihn abzubauen. Der Abbruch sei zulässig, «wenn der Erhalt gegenüber einem Neubau städtebaulich, wirtschaftlich und

ökologisch eindeutig nachteilig» sei, heisst es im Überbauungsplan. Das Schicksal des Hänggitarurms ist also in den folgenden Planungen noch zu klären.

Ein Kulturzentrum

Ebenfalls im Überbauungsplan ist der sogenannte Nukleus aufgeführt. Am südlichen Ende des Areals soll ein Komplex entstehen, der einen öffentlichen Charakter hat. Wie für den Hänggitarurm ist die definitive Lösung noch nicht gefunden. Aber die Kulturgesellschaft Glarus, die Chliibüni Glärnisch, das Kommithée fuehr Müsick und die Glarner Musikschule planen dort einen Begegnungsort unter anderem mit Räumen für die Musikschule und mit einer Bühne.

Anschliessend an den Nukleus soll der Kartoni-Park liegen. Das Zentrum des Parks bildet der Dorfbach, der nicht mehr unterirdisch zum Linthspitz fliesst, sondern im rechten Winkel zur Linth geführt wird. Die Architekten

vom Büro Effekt beschreiben das so: «Die Hauptstrategie besteht darin, den Kanal zu öffnen und ihn in einen gewundenen Bach zu verwandeln, der sich durch verschiedene Landschaften und Biotope erstreckt, um den Fluss zu erreichen.»

Der Steg über die Linth

Der Kartoni-Park und das ganze Quartier sollen dereinst auch von Glarus aus direkt erreichbar sein. Der Gemeinderat plant, den Kredit für einen Steg über die Linth an einer Gemeindeversammlung im kommenden Jahr vorzulegen. An welcher dies sein wird, ist laut der Gemeinde aber noch offen.

Im Jahr 2017 war ein solcher Steg als Fortsetzung der Unterführung im Bahnhof Glarus von der Gemeindeversammlung knapp zurückgewiesen worden. Damals war das neue Kartoni-Quartier erst ein abstrakter Entwicklungsschwerpunkt im Nutzungsplan der Gemeinde Glarus.



Ein Platz am Wasser: So könnte der Kartoni-Park einmal aussehen.

Visualisierung Effekt.dk

IMPRESSUM



Unabhängige schweizerische Tageszeitung mit Regionalausgaben in den Kantonen Graubünden, Glarus, St. Gallen und Schwyz.

Herausgeberin Samedia Press AG
Verleger: Hanspeter Lebrument
CEO: Thomas Kundert

Chefredaktion

Reto Furter (Leiter Chefredaktion), Philipp Wyss (Chefredaktor Online/Zeitung), Mitglieder der Chefredaktion: Stefan Nägeli (Leiter Audio/Video), Astrid Tschullik (Leiterin Digital)

Erweiterte Chefredaktion

Olivier Berger (Stv. Chefredaktor Online/Zeitung), Sebastian Dürst (Leiter Glarus), Denise Erni (Leiterin Graubünden, Leiterin Ausbildung), Michael Flück (Teamleiter Web Development), Sandro Gansner (Leiter Dialog/ Social Content Marketing), Valerio Gerstlauer (Leiter Entertainment & Kultur),

Thomas Kind (Redaktionsleiter TV), Roman Michel (Leiter Sport), Patrick Nigg (Leiter Nachrichten), Thomas Senn (Nachrichtenchef), Stefan Schmid (Leiter Wirtschaft), Ursina Straub (Leiterin Qualität), Stefanie Studer (Stv. Chefredaktorin Online/Zeitung), Corinne Raguth Tscharner (Stv. Chefredaktorin Online/Zeitung), René Weber (Leiter Sport Zeitung)

Ressort Glarus

Daniel Fischli, Sara Good, Ruedi Gubser (Sport), Marco Häusler, Paul Hösli, Marco Lüthi, Martin Meier, Fridolin Rast, Sasi Subramaniam (Bild), Ueli Weber

Ressort Entertainment & Kultur

Carsten Michels, Ruth Spitzenpefl

Ressort Nachrichten

Charlyn Jahnel, Thomas Spinas
Korrespondenten: Birgit Baumann (Berlin), Stefan Brändle (Paris), Mareike Enghusen (Tel Aviv), Rudolf Gruber (Wien), Inna Hartwich (Moskau), Fabian Kretschmer (Peking), Thomas Roser (Belgrad), Ralph Schulze (Madrid), Thomas J. Spang (Washington),

Peter Stäuber (London), Dominik Straub (Rom), Michael Wrase (Nahost)

Ressort Sport

Johannes Kaufmann, Lars Morger, Stefan Salzmann (Stv. Leitung), Claudio Sidler

Ressort Visual

Denise Meyer (Leitung), Olivia Aebli-Item (Leitung Bild), Rico Kehl (Grafik), Livia Mauerhofer (Bild)

Ressort Graubünden

Gion-Mattias Durband, Pierina Hassler, Fadrina Hofmann, Jürg Abdias Huber, Silvia Kessler, Patrick Kuoni, Petra Luck, Andri Nay, Nicole Nett, Jano Felice Pajarola, Mara Schlumpf, Kristina Schmid, Jasmin Schneider, Béla Zier, Simone Zwiggli

Verlag und Inserate

Geschäftsführer: Thomas Kundert

Verbreitete Auflage

(Südostschweiz Gesamt): 64 564 Exemplare, davon verkaufte Auflage 60 924 Exemplare (WEMF/-SW-beglaubigt, 2022)

Reichweite

131 000 Leserinnen und Leser (MACH-Basic 2022-2) Erscheint sechsmal wöchentlich

Titel der «Südostschweiz» Frühere Titel der Samedia Press AG: Bündner Zeitung, Glarner Nachrichten, Der Gasterländer, See- und Neue Bündner Zeitung, Der Freie Rätler, Bündner Volksblatt, Gazette Grigionese, Gassetta Grischuna, Oberländer Tagblatt, Gassetta Romontscha, Fögl Ladin. Affilierte Titel: March Anzeiger, Höfner Volksblatt, Sarganserland

Bekanntgabe von namhaften Beteiligungen der Samedia Press AG i.S.v. Art. 332 StGB: LZ Linth Zeitung AG.

Adressen

Redaktion Südostschweiz, Obere Allmeind 2c, 8755 Ennenda, Telefon 065 645 28 28

E-Mail

glarus@suedostschweiz.ch; forum@suedostschweiz.ch; meinegemeinde-gl@suedostschweiz.ch

Kundenservice/Abo

Samedia, Obere Allmeind 2c, 8755 Ennenda, Telefon 0844 226 226, E-Mail: abo@samedia.ch

Verlag

Samedia, Sommeraustrasse 32, 7007 Chur, Telefon 081 255 50 50, E-Mail: verlag@samedia.ch

Inserate

Samedia Promotion AG, Obere Allmeind 2c, 8755 Ennenda, Telefon 065 645 38 88, Fax 065 645 38 00, E-Mail: glarus.inserate@samedia.ch

Abopreise unter

www.suedostschweiz.ch/aboservice

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird von der Werbegesellschaft nach Rücksprache mit dem Verlag gerichtlich verfolgt © Samedia

